

Presseinformation

JOHANN MATTHESON: DIE STIMME DER GESELLSCHAFT

Opernpasticcio aus Werken des Barockkomponisten und seines Wirkungskreises

Besetzung:

Balthasar-Neumann-Solistinnen und -Solisten:

Agnes Kovacs, Sopran / Ella Marshall Smith, Sopran / Laura Richter, Sopran / Elena Müller, Sopran /
Paula Rein, Alt / Johanna Backhaus, Alt / Fabian Kelly, Tenor / Mirko Ludwig, Tenor / Josua Bernbeck,
Bass / Karl Soderstom, Bass

Balthasar NOVA / Balthasar-Neumann-Continuo

Regie: Viktoria Holenok | Leitung: Andreas Küppers

Kostüme: Jana Schwinger | Bühne: Sina Eichhorst

Schirmherr: Dr. Carsten Brosda, Senator für Kultur und Medien Hamburg

Ein einzigartiges Opernprojekt erwacht zu Beginn des Jahres 2027 als szenische Produktion im Hamburger St. Pauli Theater zum Leben: Rund um den Hamburger Komponisten Johann Mattheson (1681–1764) und seine Zeitgenossen an der Oper am Gänsemarkt präsentieren die Balthasar-Neumann-Ensembles ein maßgeschneidertes Opernpasticcio (Fassung: Andreas Küppers), das auf Johann Matthesons „Henrico IV.“ basiert und dieses nahezu vergessene Werk erstmals wieder zurück auf die Bühne holt. Dabei werden Musik und Libretto angereichert mit Ausschnitten aus Matthesons „Cleopatra“ und „Boris Goudenow“ sowie Werken von Christoph Graupner, Reinhard Keiser und Francesco Bartolomeo Conti. Speziell für das Projekt wird aktuell auch eine praktische Notenedition vorbereitet, die die in Originalhandschrift der Komponisten vorliegenden Werkausschnitte in ein modernes Notenbild überführt.

Kaum ein anderer Vertreter seiner Zeit verkörpert Vielfalt, visionäres Denken und Fortschritt so eindrucksvoll wie Johann Mattheson. Sein außergewöhnlicher Lebensweg eröffnet vielfältige Perspektiven auf sein künstlerisches, schriftstellerisches und diplomatisches Wirken.

In Kooperation mit zahlreichen Hamburger Partnerinnen und Partnern entsteht eine interdisziplinäre Opernproduktion, in der Wissenschaft, Kunst und Gesellschaft zusammenarbeiten. Die historische Kraft der Musik wird dabei mit heutigen Fragen von Vielfalt, Inklusion und sozialer Verantwortung verknüpft: Was kann Musik für unsere Gesellschaft leisten? Wie kann sie Menschen miteinander ins Gespräch bringen, Brücken bauen und neue Stimmen hörbar machen?

Mit großzügiger Unterstützung von:



St. Pauli Theater Produktionsgesellschaft mbH
Spielbudenplatz 29/30 · 20359 Hamburg · Tel. 040/4711 060 · Fax 040/319 19 19 · Kasse 040/4711 0 666 · e-mail info@st-pauli-theater.de · www.st-pauli-theater.de

Hauptförderer



Premiere:	15. Januar 2027, 19.30 Uhr
Weitere Vorstellungen:	16. Januar 2027, Beginn: 19.30 Uhr 17. Januar 2027, Beginn: 18.00 Uhr
Preise:	29,00 € bis 69,00 € inkl. aller Gebühren
Vorverkauf:	Ticket-Hotline: 040 / 4711 0 666, st-pauli-theater.de und allen bekannten Vorverkaufsstellen
Kontakt:	Dagmar Berndt, Leitung Kommunikation 040 / 4711 0 6 28, d.berndt@st-pauli-theater.de
Pressedownloads:	https://www.st-pauli-theater.de/presse